

DaZ mit Selbstkontrolle

Komplett
überarbeitete
Neuaufgabe

DaZ eigenständig üben: Perfekt und Präteritum

Klasse 5-8



Freiarbeitsmaterialien zum Lesen, Schreiben und Sprechen

Ellen Schulte-Bunert · Michael Junga

AOL
verlag

Ellen Schulte-Bunert • Michael Junga

DaZ eigenständig üben: Perfekt und Präteritum

Freiarbeitsmaterialien
zum Lesen, Schreiben und Sprechen

AOL
verlag

Bildnachweis:

Coverfoto: Rupert Brandl

Impressum

DaZ eigenständig üben: Perfekt und Präteritum



Nach 60 Semestern als Lehrkraft für besondere Aufgaben arbeitet **Ellen Schulte-Bunert** jetzt als Lehrbeauftragte am Institut für Sprache, Literatur und Medien, Seminar DaF/DaZ der Europa-Universität Flensburg und als Fortbildnerin für DaZ-Lehrkräfte in verschiedenen Bundesländern. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Didaktik und Methodik des Deutschen als Zweitsprache, Alphabetisierung in der Zweitsprache Deutsch, Sprachdiagnose und individuelle Förderplanung sowie Entwicklung von Unterrichtsmaterialien. Sie ist Mitautorin der *Curricularen Grundlagen Deutsch als Zweitsprache für Schleswig-Holstein* sowie der *Niveaubeschreibungen DaZ* für die Primarstufe und die Sekundarstufe I.



Michael Junga, Jahrgang 1949, war 40 Jahre lang als Grund- und Förderschullehrer in Braunschweig tätig. Dabei beschäftigte er sich intensiv mit der Frage, wie die Denk- und Kombinationsfähigkeit von Kindergarten-, Grund- und Förderschulkindern gestärkt und trainiert werden kann. Jetzt kümmert er sich um die Erstellung von Materialien für erwachsene Menschen, die durch Krankheit, Unfall oder Alter in ihrer intellektuellen Leistungsfähigkeit beeinträchtigt sind und daher besonders kleinschrittige Hilfsangebote benötigen. Kontakt: michaeljunga@t-online.de

© 2017 AOL-Verlag, Hamburg
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Veritaskai 3 · 21079 Hamburg
Fon (040) 32 50 83-060 · Fax (040) 32 50 83-050
info@aol-verlag.de · www.aol-verlag.de

Redaktion: Clara-Sophie Vogel, Kristina Poncin
Lektorat: Clara-Sophie Vogel
Layout/Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth
Illustrationen: Anja Ley

ISBN: 978-3-403-40486-6

Dieses Werk ist eine Überarbeitung des Titels *DaZ/DaZ mit Selbstkontrolle – Verben im Perfekt / Präteritum, Klasse 3–8* (ISBN 978-3-8344-5411-9).

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der AOL-Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Engagiert unterrichten. Begeistert lernen.

AOL
verlag

Inhalt

Liebe Kollegin, lieber Kollege	4
--------------------------------------	---

Soloaufgaben

Perfektbildung mit *haben*

1. Was habt ihr am Wochenende gemacht? (regelmäßige Verben)	5
2. Was habt ihr gespielt? (regelmäßige Verben)	6
3. Sofies Mutter fragt (unregelmäßige Verben)	7
4. Streit auf dem Schulhof (unregelmäßige Verben)	8
5. Was gehört zusammen? (Verben auf <i>-ieren</i>)	9
6. In der Mathestunde (trennbare Verben)	10
7. Die Klasse 8a hat am Schulkiosk Brötchen verkauft (Verben mit nicht trennbaren Vorsilben)	11

Perfektbildung mit *sein*

8. Der Schulweg (Verben der Bewegung)	12
9. In der Sportstunde (Verben der Bewegung)	13
10. Zu spät gekommen! (das Hilfsverb <i>sein</i>)	14

Präteritum

11. In der letzten Woche waren viele Schüler krank (Hilfsverben <i>haben</i> und <i>sein</i>)	15
12. Wo wart ihr gestern? (Hilfsverben <i>haben</i> und <i>sein</i>)	16
13. Was passt? (Hilfsverben <i>haben</i> und <i>sein</i>)	17
14. Das war vor zwei Jahren (regelmäßige Verben)	18
15. Georgios' Tagebuch (regelmäßige Verben)	19
16. Das machten die Sekretärin und der Hausmeister gestern (Verben auf <i>-ieren</i>)	20
17. Saidas Aufsatz „Unser Ausflug zum Hamburger Hafen“ (unregelmäßige Verben)	21
18. Was gehört zusammen? (unregelmäßige Verben)	22
19. Biikebrennen ist ein Fest an der Nordsee! (Mischverben)	23
20. Welche Klasse gewinnt? (gemischte Übungen)	24
21. Ein Zeitungsbericht (gemischte Übungen)	25
22. Sofies Brief an ihre Freundin (gemischte Übungen)	26
23. Das Plakat „Ausflug zum Hamburger Hafen“ (trennbare Verben)	27

Tandemübungen

Tandemübung 1 – Die Montagsrunde: Alle erzählen vom Wochenende	28
Tandemübung 2 – Das Gartenhaus brennt!	30
Tandemübung 3 – In der Deutschstunde	32
Tandemübung 4 – Auf dem Sportplatz	34
Tandemübung 5 – Bei uns in Polen	36
Tandemübung 6 – Unser internationales Frühstück	38

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

die hier vorliegenden 35 Kopiervorlagen mit Selbstkontrolle beschäftigen sich mit dem Training der Verbflexion. Dabei legt dieses Heft seinen Schwerpunkt auf die **Tempusindikatoren des Perfekts und des Präteritums**. Gleichzeitig festigt und vertieft es die **Personal- und Numerusindikatoren**, die Ihre Schüler bereits im Präsens eingeübt haben.

Beim Training der Verbkonjugation im Perfekt und im Präteritum geht es neben der Kongruenz, d.h. der Übereinstimmung von Subjekt und Prädikat, um die **Tempusindikatoren**. Das sind **beim Perfekt die finiten Formen der Hilfsverben sein und haben sowie die Partizipien II der Vollverben** mit Vorsilben, Endungen und Wechsel des Stammvokals. **Beim Präteritum** sind es die **Endungen** und der **Wechsel des Stammvokals**. In allen Übungen sind die Verben in Kontexte aus der Erlebnis- und Erfahrungswelt der Schüler und Schülerinnen eingebunden, d.h. die **Semantik der Verben** wird ständig wiederholt und gefestigt.

Die Kopiervorlagen bieten Übungen zur Perfektbildung mit dem Hilfsverb *haben* (regelmäßige Verben, unregelmäßige Verben, Verben auf *-ieren*, trennbare Verben und Verben mit nicht trennbarer Vorsilbe), zur Perfektbildung mit dem Hilfsverb *sein* sowie zur Bildung des Präteritums aller Verbgruppen.

Die vorliegenden Übungen trainieren und festigen neben dem grammatischen Phänomen jeweils den Wortschatz und die Lesekompetenz. Gleichzeitig stärken sie die Konzentrations- und Wahrnehmungsfähigkeit, die Flexibilität im Denken sowie die Kombinationsfähigkeit der Lernenden.

Die Reihenfolge der Übungen in diesem Heft lässt eine Progression auf die in ihnen enthaltenen Schwierigkeiten erkennen. Dennoch ist es der Lehrkraft freigestellt, von Fall zu Fall zu entscheiden, welche Vorlagen von ihren Lernern bewältigt werden können.

Die Grammatikaufgaben sind für **DaZ/DaF-Lerner auf der Stufe A2/B1** des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen geeignet (Stufe der elementaren Sprachverwendung). **Voraussetzung** für die Lösung der Aufgaben ist, dass die **Zeiten der Vergangenheit, Perfekt und Präteritum, im Unterricht bereits eingeführt** worden sind. Darüber hinaus müssen das in den Kopiervorlagen enthaltene **Wortmaterial** und die **syntaktischen Strukturen** erarbeitet worden sein.

Das eingesetzte Wortmaterial entstammt dem Grundwortschatz dieser Niveaustufen. Es basiert auf dem Grundwortschatz für die Klassenstufe 5/6. Nur in Ausnahmefällen erscheinen Wörter, die über den Grundwortschatz hinausgehen. Diese werden dann durch den Kontext oder durch die Illustrationen semantisiert. Lange Wörter, die schwer zu erlesen sind, werden vermieden. Die syntaktischen Strukturen sind in ihrem Umfang begrenzt und leicht zu durchschauen.

Die Kopiervorlagen eignen sich für

- DaZ-Basiskurse für Seiteneinsteiger,
- additiven DaZ-Förderunterricht sowie
- Binnendifferenzierung und Individualisierung im Regelklassenunterricht.

Und so wird mit den Vorlagen gearbeitet:

Um zu verhindern, dass sich die Lerner bei der Lösung der Aufgaben an den angegebenen Lösungen in den Kontrollbildern orientieren, sollten vor der Bearbeitung der Aufgaben die Kontrollbilder am rechten Rand des Blattes nach hinten geknickt bzw. mit einer Schere abgeschnitten werden.

Neu in dieser Sammlung von Kopiervorlagen sind die **Tandemübungen für die Partnerarbeit**. Diese Übungen ermöglichen den Lernern, die neue Sprache „auf Augenhöhe“ mit einem Mitlerner, also im geschützten Raum, mündlich auszuprobieren. Das baut eventuell vorhandene Sprechhemmungen ab und die Lerner können durch den Partner eine sofortige Rückmeldung bekommen. Dieser kann die Äußerung bestätigen bzw. korrigieren. Auch das Arbeitstempo können die Partner frei bestimmen. Die Lehrkraft kann in die Gespräche hineinhören, sie kann aber auch als ein Partner fungieren, sie kann korrigieren oder auch Fragen der Lerner beantworten.

Jede Tandemübung besteht aus zwei Kopiervorlagen – jeweils eine Seite pro Partner (Tandempartner P1 und P2). P2 muss die erste Aufgabe lösen, P1 hat die Lösung auf seinem Bogen vorliegen. Danach wechselt es: P1 muss die nächste Aufgabe lösen, P2 kontrolliert anhand der Vorgabe auf seinem Bogen. Die Lücken sind so groß, dass die Lerner die gesuchten Verbformen dort hineinschreiben können.



Dr. Ellen Schulte-Bunert



Michael Junga